

Die bärigen Bierfassroller

Dieser Volkssport wird in Ladbergen gepflegt / Overbecks Schützen haben eine Menge Spaß



Helmut Haarlammer (4. von links, sitzend) wurde von **Klaus Buddemeier** (2. von links) für 60-jährige Mitgliedschaft im Schützenverein Overbeck ausgezeichnet. Mit dem Bierfassrollen haben die Schützen ein Alleinstellungsmerkmal.

Foto: Anne Reinker

-rei- **LADBERGEN.** Und es rollt und rollt und rollt... Gemeint ist das Fass, das beim 11. Bierfassrollen der Overbecker Schützen gut in Bewegung gehalten wurde. Dafür gesorgt haben neben den Schützenbrüdern vor allem auch der Vereinsnachwuchs. Bei Familie Schröerlücke startete die Gruppe zu einem geselligen Samstagnachmittag.

Als Overbecker Volkssport könnte das Bierfassrollen gelten, hat es doch wohl im nahen Umkreis ein Alleinstellungsmerkmal. Davon geht zumindest Klaus Buddemeier aus. „Ich wüsste nicht, dass es so was in dieser Gegend noch einmal gibt“, meinte der Vorsitzende.

Während in anderen Breiten der Bottich mit einem

Stock angetrieben wird, gilt bei den Overbeckern noch Handarbeit. „Bei uns wird der Buckel noch krumm gemacht“, schmunzelt Buddemeier. Im Wechsel mit der traditionellen Fahrradtour können dazu immer zahlreiche Teilnehmer begrüßt werden.

»Bei uns wird der Buckel noch krumm gemacht.«

Klaus Buddemeier

Walter Gravemeier erinnert sich an die Anfänge der vereinsinternen Veranstaltung. Bei einem der früheren Schützenfeste sei man mit dem Gebietsvertreter eines Getränkeherstellers ins Gespräch gekommen. Dieser

handelte mit dem Vorstand ein 50 Liter Fass aus, sollte der Verein zum Bierfassrollen aufrufen.

„Damit wurde das geboren“, weiß der frühere Vorsitzende. Mit dem Ziel, eine familienfreundliche Veranstaltung durchzuführen, wurde das Fassrollen weitergeführt. Mit Erfolg, wie es aussah. Gerne beförderten die jüngeren und älteren Teilnehmer den Bottich vom Fleck. Aber natürlich erst, nachdem das Fass ordentlich „geschmiert“ wurde und der amtierende König Dominik Unterdörfel den Anstoß gegeben hat.

„In diesem Jahr haben wir eine Dorfstrecke“, so Klaus Buddemeier. Erster Stopp wurde bei Helmut Haarlammer eingelegt, der vom Vorsitzenden für seine 60-jähri-



Durch die Straßen des Dorfes wird mit Geschick und Ausdauer dieses Bierfass gerollt.

ge Vereinsmitgliedschaft ausgezeichnet wurde.

Nach weiteren zahlreichen Metern wurde an der Lönshalle Halt gemacht. Die Verköstigung der Teilnehmer war vom ausscheidenden

geschäftsführenden Vorstand übernommen worden. Auf dem Hof Hildebrand-Jasper am Heimatmuseum beendeten die Overbecker Schützen gegen Abend ihren Ausflug mit dem Fass.